

Arbeitshefte Bayern

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 11. August 2021 20:14

Zitat von Zauberwald

Bei uns wird abgestimmt, bzw. werden manche Dinge, z.B. die Wahl der Schreibschrift sogar über die Schulkonferenz abgesegnet.

Ja, über die Wahl der Schreibschrift (LA oder VA) entscheidet jede Schule - wobei meines Wissens die GLK und nicht die Schulkonferenz? Das ist dann verbindlich für alle Lehrkräfte. Das müsste meines Wissens im Bildungsplan oder in einer Verordnung so grundgelegt sein (frag mich jetzt nicht, wo genau).

Für die Lernmittel ist mir aber nichts Entsprechendes bekannt. Natürlich diskutieren wir darüber auch in verschiedenen Konferenzen und einigen uns weitgehend auf die gleichen Werke, aber meines Erachtens müsste da die pädagogische Freiheit greifen, wenn jemand entgegen der mehrheitlichen Entscheidung andere Bücher/Hefte nutzen will. Oder irre ich?

Zitat von Zauberwald

Das denke ich auch. Was ich so mitbekomme, muss ich nächstes Schuljahr einen Gang zurückschalten. Bin gespannt.

Ich bin auch gespannt, was du berichten wirst. Image not found or type unknown

Wir nutzen in Klasse 2 noch überwiegend Verbrauchsmaterialien. Aber natürlich müssen die SuS auch lernen, eigene Hefte zu benutzen und zu gestalten, vor allem die, bei denen der Förderbedarf nach Klasse 2 aufgehoben wird.

Wenn ich mir aber vorstelle, meine Zweitklässler müssten alle Aufgaben ins Heft übertragen ... Da würden manche gar nicht mehr zum 'eigentlichen' Arbeiten/Lernen kommen. Wobei es solche langsam ja sicher auch an der GS gibt ... ?